

Bedienanleitung


Audiophysikalisches NF-Wellengerät

NFW-8000










Live-Photonic-Institut
Alternative Methoden für Mensch Tier und Pflanze
Forschung, Entwicklung, Fachseminare










1.0 Inhalt:

Kapitel:	
1.0 Inhalt _____	2
1.1 Inventarliste _____	3
1.2 Sicherheitshinweise _____	4
1.3 Legende Symbole _____	5
1.4 Display Symbole _____	5
2.0 Inbetriebnahme _____	6-7
2.1 Gerät einschalten _____	8
2.2 Gerät ausschalten _____	8
3.0 NF-Wellen Programme und Sonden	9
3.1 Körperschallwandler-Sonde _____	9
3.2 Stosswellensonde _____	9
3.3 Sonden anschließen _____	10
4.0 Einstellbereiche _____	10
4.1 NF-Wellenprogramme _____	11-12
4.2 Programmwahl _____	13
4.3 Programmstart (ohne Messung)	14
4.4 Therapie vorzeitig Abbrechen	14
4.5 Therapie Ende _____	14
4.6 Einstellungen ändern _____	14-15
4.7 Neue Einstellungen Anwenden	16
4.8 Programm schließen ohne speichern	16
4.9 Programm Speichern _____	16
5.0 Biophysikalische Resonanzmessung	17
5.1 Vorbereitungen zur Messung	17
5.2 Messung durchführen _____	18
5.3 Manuelles Kalibrieren _____	19
6.0 NF-Wellen mit aktiver Messung	20
6.1 NF-Wellen mit passiver Messung	21
7.0 Reinigung und Wartung _____	22
8.0 Speicherkarte _____	23
8.1 USB Anschluss _____	23
8.2 ELTR-X PC Software _____	23
8.3 Update der Firmware (Gerätesoftware)	24

Fehlermeldungen und Störungen:

9.0 Fehlermeldungen  FEHLER STOP!	25-26
 Messung: Kalibrier Fehler!  Start  	
9.1 Kalibrierfehler 	27
9.2 Keine oder falsche Sonde!  Sonde!	27
9.2 Sonstige Fehler	28
Garantieschein _____	29








1.1 Inventarliste:

- 1x NFW-8000 NF-Wellengerät 
- 1x Netzkabel 
- 1x USB Kabel 
- 1x Körperschallwandler 
- 1x Mikrostoßwellensonde 
- 1x Messleitung  mit:
- 2x Elektrodenarmbänder 
- 2x Anschlussadapter für Elektrodenarmbänder 
- 1x Software CD
- 1x Bedienanleitung 








1.2 Sicherheitshinweise:

-  Lesen Sie vor Inbetriebnahme die Anleitung komplett durch und beachten Sie in jedem Fall die Sicherheitshinweise! Bei Nichtbeachtung können irreparable Schäden an Mensch, Tier, Gegenständen, oder am Gerät selbst entstehen!
-  Vermeiden Sie es ihr Gerät an extrem heißen Orten aufzustellen, oder es langfristig der prallen Sonne auszusetzen! Achten Sie, dass die Lüftungsschlitze nicht verdeckt werden!
-  Vergewissern Sie sich vor Inbetriebnahme, dass die Netzspannung der Steckdose mit den Angaben am Typenschild übereinstimmt!
-  Lassen Sie das Gerät niemals unbeaufsichtigt in Betrieb!
-  Das Gerät darf nicht mit Wasser oder Anderen Flüssigkeiten in Berührung kommen!
-  Das Gerät darf nur vom geschulten Fachpersonal geöffnet, oder repariert werden!
-  Vor dem Öffnen unbedingt den Netzstecker ziehen!
-  Sollten Netzkabel oder Gehäuse beschädigt sein, nehmen Sie das Gerät sofort durch ziehen des Netzsteckers außer Betrieb! Da die Schutzisolierung nicht mehr gewährleistet ist!
-  Wenden Sie Gerät und Zubehör niemals direkt auf offene Wunden an!
-  Da wie bei den meisten Naturheilverfahren die Wirksamkeit nicht Wissenschaftlich erwiesen ist, handelt es sich nicht um ein Medizinisches Gerät!
-  Das Gerät kann keine medizinische Behandlung ersetzen! Klären Sie Beschwerden und Symptome immer vorher mit einem Arzt oder Heilpraktiker ab!
-  Fragen Sie bei Venösen, oder Arteriellen Erkrankungen immer vorher einen Arzt!
-  Beschriebene Anwendungsbeispiele dienen nur der Allgemeinen Information und nicht der Erteilung medizinischer Ratschläge, als medizinische Anweisungen, oder als Aufruf zur Selbstbehandlung!
-  Da es sich nicht um ein medizinisches Gerät handelt und damit keine medizinischen Behandlungen, oder Messungen im Sinne des Medizinproduktgesetzes durchgeführt werden, ist eine Zulassung des Gerätes für den Einsatz in medizinischen Bereichen nicht notwendig!

1.3 Legende Symbole:

-  **Wichtige sicherheitsrelevante Hinweise unbedingt beachten!**
-  Weitere Informationen siehe Seite / Kapitel
-  **Hilfreiche Information**
-  Warten
-  Navigationsknopf nach rechts drehen
-  Navigationsknopf nach links drehen
-  Navigationsknopf drücken

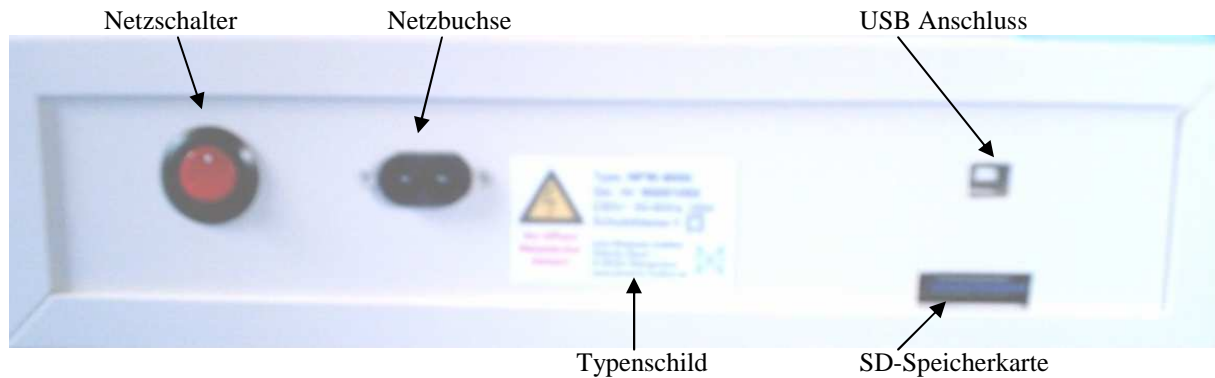
1.4 Display Symbole:

-  Marker (*Markiert die aktuell ausgewählte Position*)
-  Marker für einstellen (*Werte der aktuell ausgewählte Position lassen sich einstellen, bzw. ändern*)
-  Eine Menüebene zurück.
-  Programm bzw. Einstellungen Speichern.
-  Therapiezeit, oder warten bis Prozess beendet ist.
-  Programm ausführen.
-  Schließen / Beenden / Abbrechen

2.0 Inbetriebnahme:

- ⚠ Stellen Sie ihr Gerät auf eine saubere, trockene und ebene Oberfläche.
- ⚠ Achten Sie darauf, dass die Lüftungsschlitze nicht verdeckt sind.
- ⚠ Vermeiden Sie Orte mit großer Hitze, oder Sonneneinstrahlung.

Geräterückseite (Anschlüsse):



- ✓ Stecken Sie das Netzkabel in die Netzbuchse und den Netzstecker in die Steckdose.
- ✓ Um Ihr Gerät komplett vom Netz zu nehmen verfügt es über einen roten Netzschalter auf der Rückseite. Schalten Sie diesen als erstes ein.

Bedienung (Front):










Die Bedienung des Gerätes ist über das Display Menügeführt.

Das Gerät lässt sich komplett mit dem Navigationsknopf ähnlich wie mit einer Computermaus bedienen. Gleichzeitig dient der Navigationsknopf auch als Kontrolllampe und kann in verschiedenen Farben leuchten.

Angewählte Positionen werden am Display durch einen Marker markiert. Diesen können Sie durch drehen des Knopfes nach links oder rechts auf die entsprechende Position bewegen. Legen Sie dazu einen Finger in die Mulde des Knopfes um ihn zu drehen (Feininstellungen gehen am besten mit dem Daumen).

Durch drücken des Knopfes können Sie die entsprechende Auswahl anklicken, um diese auszuführen, oder um eingestellte Werte zu übernehmen. Ist eine Position zum Einstellen ausgewählt, wird der Marker als Doppelpfeil angezeigt. Werte lassen sich dann durch drehen des Knopfes nach rechts vergrößern, bzw. nach links verkleinern.

Navigationstaste (Lichtsignale):

-  **Knopf leuchtet nicht:** Gerät ist ausgeschaltet.
-  **Knopf leuchtet Blau:** Gerät führt einen Systemtest durch.
-  **Knopf leuchtet Grün:** Gerät ist in Betrieb.
-  **Knopf leuchtet Gelb:** Anwendung läuft.
-  **Knopf blinkt Gelb:** Automatischer Abgleich (Kalibrierung) läuft.
-  **Knopf blinkt Rot:** Fehler oder Störung (siehe Display, bzw. [25-27 / 9.0-9.2](#)).
-  **Knopf leuchtet Violett:** Programmiermodus aktiv (Firmware Update).


🎵 Signaltöne:

1 Kurzer Ton: Funktion, oder Anwendung wurde gestartet.



2 Kurze Töne: Anwendung / Therapie beendet (Fertig).

1 Langer Ton: Fehler oder Störung ([25-27 / 9.0-9.2](#)).

2.1 Gerät Einschalten:

Vergewissern Sie sich, dass der rote Netzschalter auf der Rückseite eingeschaltet ist.
Zum Einschalten Ihres Gerätes drücken Sie den Navigationsknopf .

i Eine Einschaltverzögerung von 2 Sekunden verhindert ein sofortiges Einschalten nach dem ihr Gerät ausgeschaltet wurde, für den Fall, dass der Knopf beim Ausschalten versehentlich 2-mal gedrückt wird!

Es ertönt ein kurzer  Signalton und der Knopf leuchtet Blau .

Ihr Gerät führt einen internen Systemtest durch. Dies dauert nur ein paar Sekunden.

 Warten Sie so lange bis dieser beendet ist.

Ist der Systemtest und die Initialisierung ihres Gerätes erfolgreich beendet,

leuchtet der Navigationsknopf Grün 
und es erscheint das Hauptmenü am Display:



2.1 Gerät ausschalten:

Vermeiden Sie es wenn möglich (außer in Notfällen) während des Betriebs einfach den Netzstecker zu ziehen, oder den roten Netzschalter auf der Rückseite zu betätigen um Ihr Gerät auszuschalten. Sollte Ihr Gerät gerade in der Zeit Daten auf der SD-Karte abspeichern, kann das zu Datenverlust führen!

Um Ihr Gerät auszuschalten, gehen Sie zum Hauptmenü und wählen dort .

Drücken den Navigationsknopf  um ihr Gerät auszuschalten.

Ihr Gerät wird heruntergefahren und schaltet sich aus.





i Nach dem Ausschalten kann das Gerät erst nach 2 Sekunden wieder eingeschaltet werden!

i Benötigen Sie ihr Gerät längere Zeit nicht können Sie es anschließend durch Ausschalten des Roten Netzschalters auf der Rückseite, ganz vom Netz trennen.

3.0 NF-Wellen Programme und Sonden:

Die Wirkung von Schallwellen hängt nicht nur von Frequenz und Stärke ab, sondern auch von der Wellenform.

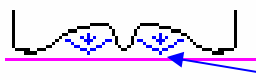
Ihr Gerät kann 4 verschiedene Wellenarten erzeugen:

1.  Sinuswellen
2.  Dreieckwellen
3.  Rechteckwellen
4.  Mikrostoßwellen

3.1 Zur Anwendung von Sinus-, Dreieck-, oder Rechteck- Wellen verwenden Sie die Körperschallwandler-Sonde:

Der Körperschallwandler ähnelt vom Aufbau einem Lautsprecher, mit dem Unterschied, dass dieser eine Wasserfeste Kunststoffmembran besitzt und von den elektrischen Eigenschaften für die NF-Wellen ausgelegt ist. Schließen Sie deshalb keinen gewöhnlichen Lautsprecher an, da dieser hierfür nicht ausgelegt ist und zerstört werden könnte!

Der Schallwandler wird einfach direkt flach auf den Körper aufgelegt.



Die Kunststoffmembran wird in Schwingung versetzt und erzeugt, bzw. überträgt diese Schallwellen nicht nur über das Gehäuse, sondern zusätzlich über den kleinen **Luftspalt** zwischen **Membran** und **Haut** direkt auf den Körper.

Der Luftspalt ist für die Funktion dieses Prinzips wichtig! Deshalb dürfen hier keine Gels, oder ähnliches wie sonst vom Ultraschall her bekannt verwenden werden! Diese Form der NF-Wellen haben besonders in niederen Frequenzen, nahe dem Infraschall eine sehr große Eindringtiefe (über 500mm), bzw. können den Körper sogar ganz durchdringen.

Achtung! Behandeln Sie den Körperschallwandler vorsichtig!



Drücken Sie nicht mit den Fingern, oder mit einem Gegenstand auf die Membran und halten Sie spitze und scharfe Gegenstände davon fern, da diese sonst beschädigt werden kann! Verwenden Sie keine Gels, Cremes, oder Flüssigkeiten! Der Schallwandler arbeitet sonst nicht richtig.

3.2 Möchten Sie Mikrostoßwellen anwenden, verwenden Sie die Stosswellensonde:




Die Stosswellen bewegen sich sehr schnell (explosionsartig) fort und dauern nur ein

paar μs (Mikrosekunden). Diese Wellen werden in der Stosswellensonde mit Hilfe eines Piezokristalls erzeugt. Die Eindringtiefe ist hier mit ca. 50mm geringer. Die Sonde wird einfach mit der Vorderseite auf der Haut

aufgesetzt. Die Mikrostoßwellen gehen von der Mitte der Vorderen Fläche der Sonde aus. Zur besseren Kopplung kann die Haut des Patienten vorher mit einer dünnen Schicht Vaseline oder gelartigen Hautcremes eingecremt werden. Ein Spezifisches Ultraschallgehl ist dafür nicht notwendig.

3.3 Sonden anschließen:

Körperschallwandler, oder Stosswellensonde werden am Sondenanschluss , der sich auf der Vorderseite ihres Gerätes befindet, angeschlossen.

Stecken Sie dazu den Stecker ganz in die Anschlussbuchse Sonde und verschrauben diesen durch drehen nach rechts.

Achten Sie darauf das, dass Gewinde der Verschraubung richtig greift und sich diese leicht drehen lässt!

Ziehen Sie die Verschraubung des Steckers nur ganz leicht an!

Ziehen Sie niemals an den Kabeln um einen Stecker herauszuziehen!

Ihr Gerät erkennt automatisch ob die Körperschall- oder Stosswellensonde angeschlossen ist.

4.0 Einstellbereiche:

Zu der jeweiligen Wellenform \sim Sinus-, \wedge Dreieck-, oder \square Rechteckwellen, sind folgende individuelle Einstellungen möglich:

Therapiezeit:	1-60Min	Dauer der NF-Wellenanwendung.
Frequenz:	10-99Hz	Schwingungen pro Sekunde.
Intervall:	1-90s	NF-Wellen werden in Intervallen über den eingestellten Intervallzeitraum erzeugt. Danach erfolgt eine Pause über den eingestellten Pausenzeitraum. Ist die Pause auf 0 gesetzt, so Werden die NF-Wellen dauernd ohne Intervall Erzeugt.
Pause:	0-9s	Bestimmt die Pausenzeit eines Intervalls. Bei 0s Pause Werden die NF-Wellen dauernd ohne Intervall Erzeugt.
Power:	0-99%	Stärke der NF-Wellen.

i Intervall- und Pausenzeiten sorgen dafür, dass die NF-Wellen durch kurze Pausen unterbrochen werden. Dies verbessert die Wirkung, da die Unterbrechung eine Art Gewöhnungseffekt des Körpers vermindert.

Zu der Wellenform \wedge Stosswellen, sind folgende individuelle Einstellungen möglich:

Therapiezeit:	1-60Min
Frequenz:	10-99Hz
Impulsdauer:	10-500 μ s Dauer des Stosswellenimpulses.
Power:	0-99% Stärke des Stosswellenimpulses.

4.1 NF-Wellenprogramme:






~ Sinuswellen:

Die Sinuswelle ist eine der am häufigsten vorkommenden Wellenformen und eignet sich durch ihre runde, weiche Schwingung sehr gut zur Entspannung bei Stress oder Schlafstörungen, für Wellness und Wohlfühlen.

Eine Therapiezeit von 35-60 Minuten, eine Frequenz zwischen 25 und 40Hz haben sich dafür bewährt. Die Intervalle (60s) und Pausen (6s) sollten sehr lang sein um Ruhe und Entspannung zu vermitteln.

Hier hat sich die Zentrale Anwendung der Wellen auf dem Brustbein bewährt.

Standarteinstellung:

Therapiezeit:		50Min
Frequenz:		27Hz
Intervall:		60s Ein
Pause:		6s Aus
Power:		70%






~ Dreieckwellen:

Die Dreieckswelle hat eine zackige Wellenform und eignet sich sehr gut zur Aktivierung der Selbstheilung, wie es den Katzen von Natur aus möglich ist. Dreieckswellen sind daher sehr gut zur Unterstützung und Beschleunigung von Rehamaßnahmen, Heilung von Verletzungen, auch Sportverletzungen, Knochenbrüchen usw. oder zur Förderung des Knochenaufbaus. Es wird das Immunsystem gestärkt, die Bildung neuer Zellen und Kapillargefäße angeregt. Zur Förderung der Selbstheilung bei Erkrankungen hat sich auch hier die Zentrale Anwendung der Wellen auf dem Brustbein bewährt. Bei Verletzungen und Knochenbrüchen, oder zur leichten Schmerztherapie können die Wellen auch direkt in der Nähe der Verletzung angewendet werden.

⚠ Wenden Sie die Wellen niemals auf offene Wunden an!

Eine Therapiezeit von 20-45 Minuten, eine Frequenz zwischen 25 und 35Hz mit mittleren Intervallen (30s) und Pausen 3s (3s) haben sich dafür bewährt.






Standarteinstellung:

Therapiezeit:		30Min
Frequenz:		30Hz
Intervall:		30s Ein
Pause:		3s Aus
Power:		40%

▣ **Rechteckwellen:**

Rechteckwellen wechseln zwischen positiver und negativer Halbwelle in Bruchteil von Sekunden. Sie stellen eine sehr intensive Behandlungsform dar. Besonders in der Schmerztherapie, z.B. bei Arthrosen oder bei sehr aggressiven Erkrankungen hat sich der unterstützende Einsatz von Rechteckwellen des Öfteren bewährt. Sie sollten hier mit den Anwendungen anfangs vorsichtiger anfangen. Eine Therapiezeit von 10-20 Minuten mit Intervallen (20s) und Pausen (5s), sind meist schon ausreichend. Die Frequenz kann hier ruhig etwas höher sein (zwischen 45 und 75Hz). Die Leistung (Power) sollte hier unter 50% liegen, da die Anwendung sonst meist für den Patienten als unangenehm empfunden wird und es den Behandlungsverlauf erfahrungsgemäß nicht beschleunigt, oder verbessert.





Standarteinstellung:

Therapiezeit:		15Min
Frequenz:		70Hz
Intervall:		20s Ein
Pause:		5s Aus
Power:		10%

⚡ **Mikrostoßwellen:**

Stoßwellen dauern nur wenige Mikrosekunden (μs) an und breiten sich ähnlich einer Explosionsdruckwelle aus. Zum Unterschied von Ultraschall mit mehr als 20kHz (20.000 Wellen pro Sekunde) ist jedoch die Frequenz einer Periode der Stoßwellen bei diesen Anwendungen mit 10-100Hz (10-100 Wellen Pro Sekunde) im NF Bereich. Obwohl der Schalldruck bis zu 120dB erreichen kann, was der Lautstärke eines Düsenflugzeugs aus 100m Entfernung entsprechen würde, ist die Mikrostoßwelle auf Grund der kurzen Dauer für unser Gehör kaum wahrnehmbar, da das Trommelfell im Ohr zu träge ist. Die Mikrostoßwellen eignen sich sehr gut für gezielte Anwendungen. Bei den Stoßwellen gibt es keine Intervalle, dafür ist aber die Impulsdauer der Welle in μs einstellbar. Je länger der Impuls, umso größer ist die Eindringtiefe. 10 μs entsprechen ca. 1mm Eindringtiefe. Mit einem Einstellbereich von 10-500 μs ist die Tiefe von 1-50mm (millimetergenau) einstellbar.

Standarteinstellung:

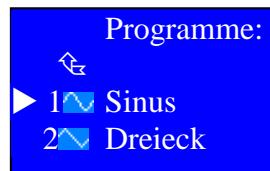
Therapiezeit:		15Min
Frequenz:		15Hz
Impulsdauer:		130 μs
Power:		80%

4.2 Programmwahl:

Als erstes wählen Sie ein Programm mit der Wellenform, die Sie anwenden möchten. Alle anderen Einstellungen können Sie später im Programm noch ändern.



Bewegen Sie im Hauptmenü den Marker mit dem Navigationsknopf $\cup\cup$ auf **Programme**.
Drücken den Navigationsknopf $\text{☞}\odot$ um in das Menü zur Programmauswahl zu gelangen.

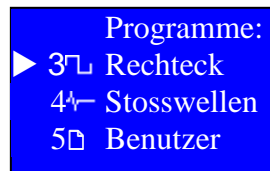
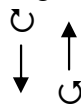


Bewegen Sie den Marker mit dem Navigationsknopf $\cup\cup$ auf das Programm mit der Wellenform, die Sie Benötigen:

☞ = Zurück zum Hauptmenü.

Programm 1 = \sim Sinuswellen mit Standarteinstellungen.

Programm 2 = \sim Dreieckwellen mit Standarteinstellungen.



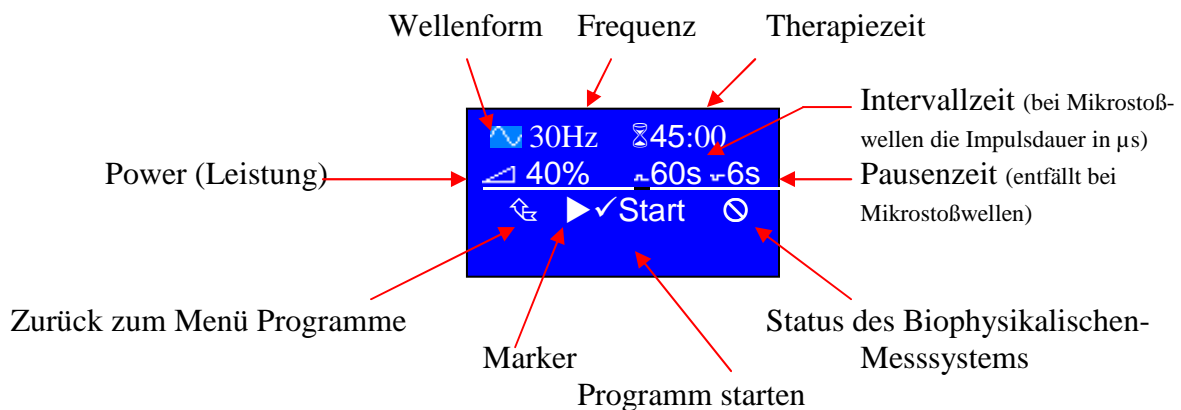
Programm 3 = \sqcap Rechteckwellen mit Standarteinstellungen.

Programm 4 = ⌋ Stoßwellen mit Standarteinstellungen.

Programm 5 = \square Benutzerdefiniertes Programm mit vom Anwender gespeicherten Einstellungen.

Drücken Sie den Navigationsknopf $\text{☞}\odot$ um das entsprechende Programm auszuwählen.


Das Ausgewählte Programm erscheint am Display:



4.3 Programmstart (ohne Messung):

Nach dem Sie ein Programm ausgewählt haben, wird dieses mit den gespeicherten Einstellungen am Display Anzeigt.

Schließen Sie passende Sonde an ( Seite 9 / 3.0-3.3).

Bewegen Sie den Marker mit dem Navigationsknopf  auf den Menüpunkt Start


   Start .

Drücken Sie den Navigationsknopf   um das NF-Wellenprogramm zu starten.


Ein kurzer  Signalton bestätigt den Start.



 Ist noch keine-, oder die falsche Sonde für das Programm angeschlossen, lässt sich das Programm nicht starten! Am Display erscheint  **Sonde!** in der Menüzeile und der Marker steht auf zurück.

Der Navigationsknopf leuchtet nun gelb  und die Therapie läuft nun über die eingestellte Zeit.








Wie lange die Therapie noch läuft wird am Display angezeigt .

4.4 Therapie vorzeitig Abbrechen:

Während die Therapie läuft, steht der Marker auf .




Drücken Sie den Navigationsknopf   um die Therapie abbrechen bzw. das Programm zu stoppen.

4.5 Therapie Ende:


Ist die Therapiezeit abgelaufen  wird dies durch zwei kurze (2x ) Signaltöne signalisiert. der Marker befindet sich auf den Menüpunkt Start    Start  die zuvor eingestellte Therapiezeit () wird wieder angezeigt und der Navigationsknopf leuchtet


wieder grün 


4.6 Einstellungen ändern:

Bewegen Sie den Marker mit dem Navigationsknopf  auf die Position, welche Sie ändern möchten. Um den entsprechenden Zahlenwert zu ändern, Drücken Sie den Navigationsknopf  .


Sie können

 → Eigenschaft des Messsystems,

 → Frequenz,

 → Power (Leistung),


 → Therapiezeit,


 → Intervalldauer / Impulsdauer

 → Intervallpause


der Reihe nach ändern.

Messung Eigenschaft auf aktiv (*Automatik*), oder passiv (*nur messen*) ändern:

Ist das Messsystem nicht angeschlossen erscheint das Symbol . In diesem Fall kann hier an dieser Einstellung nichts geändert werden, da das Messsystem ausgeschaltet ist. Ist Ihr Gerät über die Messleitung mit dem Patienten verbunden, wird dies vom Gerät erkannt und das Messsystem schaltet sich ein. Weiteres zum Messsystem finden Sie unter (☰17-21).



Das System steht standardmäßig auf aktiv (Automatik), was durch das  Ying/Yang Symbol angezeigt wird.

Bewegen Sie den Marker mit dem Navigationsknopf  auf .

Durch drücken auf den Navigationsknopf  lässt sich zwischen aktiv (Automatik), und passiv (nur messen) umschalten.


     (☰17-21).

Frequenz ändern:

Bewegen Sie den Marker mit dem Navigationsknopf  auf die Position der Wellenform und Frequenzanzeige .


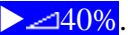
Drücken Sie den Navigationsknopf , wenn Sie die Frequenz ändern möchten.

Der Marker ändert sich in ein Doppelpfeil für einstellen .


Jetzt können Sie den benötigten Wert durch drehen am Navigationsknopf  einstellen.


  größer /  kleiner /  Ok (Fertig).

Power (*Leistung*) ändern:



Bewegen Sie den Marker mit dem Navigationsknopf  auf die Position der Poweranzeige .


Drücken Sie den Navigationsknopf , wenn Sie die Leistung ändern möchten.


Stellen Sie den benötigten Wert durch drehen am Navigationsknopf  ein.



  größer /  kleiner /  Ok (Fertig).

Therapiezeit ändern:



Bewegen Sie den Marker mit dem Navigationsknopf  auf die Position der Therapiezeitanzeige .

Drücken Sie den Navigationsknopf , wenn Sie die Therapiezeit ändern möchten.


Stellen Sie den benötigten Wert durch drehen am Navigationsknopf  ein.





  größer /  kleiner /  Ok (Fertig).

Intervalldauer ändern:



Bewegen Sie den Marker mit dem Navigationsknopf  auf die Position der Intervalldaueranzeige .

Drücken Sie den Navigationsknopf , wenn Sie die Intervalldauer ändern möchten.


Stellen Sie den benötigten Wert durch drehen am Navigationsknopf  ein.





  größer /  kleiner /  Ok (Fertig).

Intervallpause ändern:



Bewegen Sie den Marker mit dem Navigationsknopf  auf die Position der Intervallpauseanzeige .



Drücken Sie den Navigationsknopf , wenn Sie die Intervallpause ändern möchten.

Stellen Sie den benötigten Wert durch drehen am Navigationsknopf  ein.



  größer /  kleiner /  Ok (Fertig).

4.7 Programm mit den Einstellungen Anwenden:

Bewegen Sie den Marker mit dem Navigationsknopf  wieder auf die Position .



Drücken Sie den Navigationsknopf   um das NF-Wellenprogramm mit den neuen Einstellungen zu starten.



4.8 Programme schließen **ohne** die neuen Einstellungen zu speichern:

Wurden die Einstellungen verändert, fragt Ihr Gerät vor dem Verlassen des Programms nach, ob das Programm mit den neuen Einstellungen gespeichert werden soll. Möchten Sie das neue Programm nicht speichern, gehen Sie wie folgt vor: Bewegen Sie den Marker mit dem Navigationsknopf  wieder auf die Position .

Drücken Sie den Navigationsknopf   um das Programm zu verlassen. Wurden Werte verändert, erscheint



 Schließen
 Speichern am Display.

Bewegen Sie den Marker mit dem Navigationsknopf   auf  **Schließen**, falls er nicht schon auf dieser Position steht.



Drücken Sie den Navigationsknopf   um das Programm **ohne zu speichern** zu schließen.


4.9 Als benutzerdefiniertes Programm Speichern:

Möchten Sie das neue Programm speichern, gehen Sie wie folgt vor:



Bewegen Sie den Marker mit dem Navigationsknopf  wieder auf die Position .

Drücken Sie den Navigationsknopf   um das Programm zu verlassen. Wurden Werte verändert, erscheint

 Schließen
 Speichern am Display.


Bewegen Sie den Marker mit dem Navigationsknopf   auf die Position

 **Speichern**.

Drücken Sie den Navigationsknopf   um das Programm zu speichern und danach zu schließen.

 Später lässt das gespeicherte Programm im Programmauswahlmenü () wieder unter  Benutzer öffnen.

Achtung!

Das Letzte unter ( Benutzer) gespeicherte Benutzerdefinierte Programm wird **immer mit dem neuen Einstellungen überschrieben!**

5.0 Biophysikalische Resonanzmessung:

Mit Hilfe der Resonanzmessung lassen sich feinste Körperreaktionen auf Anwendungen oder Stoffen messen. Die Reaktionen werden durch Körperwiderstandsmessung über 2 Elektrodenarmbänder gemessen. Das Funktionsprinzip ist ähnlich wie bei einem Lügendetektor.

Die Resonanzmessung lässt sich als Biofeedback in Verbindung der NF-Wellenanwendungen anwenden, oder auch Separat z.B. zum Kinesiologischen Austesten anwenden.

Die Messung wird ganz unten am Display angezeigt:

Auf einer Skala in je 10 Einheiten nach links oder rechts werden die Reaktionen (Körperwiderstandsänderungen) durch einen Balken angezeigt.

Ein Ausschlag nach rechts zeigt eine Verringerung des Körperwiderstandes, bzw. ein Ausschlag nach links zeigt eine Vergrößerung des Körperwiderstandes.

Ein Ausschlag ab 5 Einheiten auf der Skala kann man als eindeutige Reaktion betrachten.

Der Status des Messsystems wird durch folgende Symbole angezeigt:



Messsystem deaktiviert (ausgeschaltet).



Messsystem passiv (ohne Biofeedbackautomatik).




Messsystem aktiv (mit Biofeedbackautomatik).



Messsystem wird gerade Kalibriert.

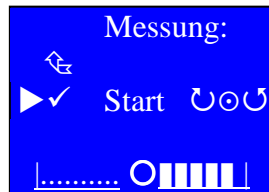
5.1 Vorbereitungen zur Messung:

- ✓ Verbinden Sie die beiden Armbänder an den Druckknöpfen mit den beiden Anschlussadaptern und jeweils mit dem roten und blauen Stecker der Messleitung.
- ✓ Legen Sie die Armbänder um die Handgelenke des Patienten. Welches Band auf welcher Seite ist nicht von Bedeutung.
- ✓ Ziehen Sie die Armbänder nur so fest, dass diese gut an der Haut anliegen, aber nicht unangenehm spannen.
- ✓ Stecken Sie den Goldfarbenen Klinkenstecker der Messleitung ganz in die Messeingangsbuche  am Gerät.
- ✓ Berühren Sie den Patienten während der Messung nicht, da dies das Ergebnis verfälschen kann.
- ✓ Der Patient sollte während der Messung ruhig sitzen, oder liegen.
- ✓ Vermeiden Sie elektronische Geräte die elektromagnetische Störsignale aussenden können, wie z.B. Handys, CD Player usw. in der Nähe.

5.2 Messung durchführen:

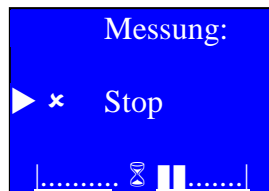


Bewegen Sie im Hauptmenü den Marker mit dem Navigationsknopf auf **Messen**.
Drücken Sie den Navigationsknopf auf um zum Menü Messen zu gelangen.



Ist die Messleitung korrekt mit Patient und Gerät verbunden, ist das Meßsystem sofort aktiv und wird ganz unten am Display durch einen Balken auf der Skala angezeigt. Warten Sie so lange, bis der Balken ganz auf der Rechten Seite voll ausschlägt.

Um die Messung zu kalibrieren bzw. starten bewegen Sie den Marker mit dem Navigationsknopf auf **Start** und drücken den Navigationsknopf auf . Ein kurzer Signalton bestätigt den Start.



Das Meßsystem führt vor Beginn eine Kalibrierung durch um den Körperwiderstand für den Ausgangszustand zu messen und diesen als Nullpunkt zu ermitteln bzw. eventuelle Störfelder der Umgebung herauszufiltern. Dies erfolgt automatisch und kann bis zu 2 Minuten dauern.

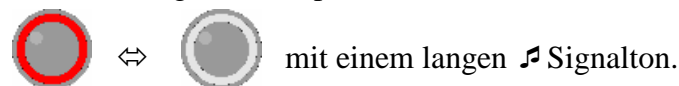
Während der Kalibrierung bewegt sich der Balken in der Messanzeige am Display auf den Nullpunkt zu. Erst wenn der Nullpunkt für 15s stabil bleibt, ist die Kalibrierung abgeschlossen.

So lange die Kalibrierung läuft, blinkt der Navigationsknopf Gelb und an der Messanzeige erscheint das Symbol .

Ist eine Kalibrierung nicht möglich, wird diese automatisch abgebrochen, da die Messung kein brauchbares Ergebnis liefern würde.



Es erscheint eine Fehlermeldung am Display und der Navigationsknopf blinkt rot



mit einem langen Signalton.

Mögliche Ursachen sind auf 27 beschrieben.

Eventuell können Sie auch versuchen eine manuelle Kalibrierung durchzuführen.

Möchten Sie die Kalibrierung vorzeitig abbrechen, so drücken Sie den Navigationsknopf auf **Stop** während der Marker auf steht.

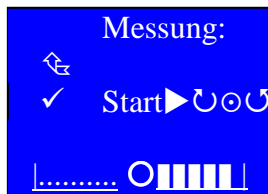
Ist die Kalibrierung abgeschlossen, beginnt die eigentliche Messung.

Dies wird bei automatischer Kalibrierung durch einen kurzen Signalton signalisiert

Der Navigationsknopf leuchtet dann wieder Grün .

Die Messung läuft so lange, bis diese Sie diese über den Menüpunkt verlassen.

5.3 Manuelles Kalibrieren:



Möchten Sie eine manuelle Kalibrierung vornehmen, bewegen Sie den Marker mit dem Navigationsknopf auf und drücken den Navigationsknopf um die manuelle Kalibrierung zu aktivieren. Der Marker ändert sich in das Einstellensymbol

Nun können Sie mit dem Navigationsknopf durch drehen den Nullpunkt einstellen. Zeigt der Balken auf der Skala einen Ausschlag nach links, so drehen Sie den Navigationsknopf nach rechts , bis der Balken auf verschwindet. Zeigt der Balken auf der Skala einen Ausschlag nach rechts, so drehen Sie den Navigationsknopf nach links , bis der Balken auf verschwindet. Ist kein Ausschlag in beiden Richtungen größer als 1 Strich auf der Skala, ist das Messsystem kalibriert.

Drücken Sie den Navigationsknopf um die Einstellung zu übernehmen.



















Der Auswahlmarker wird wieder angezeigt .


Die Messung kann nun verwendet werden.

- Die Messung läuft so lange, bis diese Sie diese über den Menüpunkt verlassen.
- Mit dem Menüpunkt Start kann jederzeit eine automatische Kalibrierung neu durchgeführt werden.

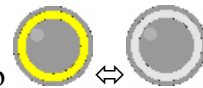
6.0 NF-Wellen Anwendung mit Messung und Biofeedbackautomatik:




Die Biophysikalische Resonanzmessung kann auch zur Optimierung der NF-Wellenanwendung verwendet werden. Dabei werden Reaktionen des Patienten ausgewertet und der NF-Frequenz automatisch entsprechend verändert.





- ✓ Wählen Sie wie auf  13 beschreiben das gewünschte NF-Programm aus und schließen die entsprechende Sonde dafür an ( 10).
- ✓ Schließen Sie die Messleitung mit den Armbändern an den Patient an ( 17). Am Display erscheint das Symbol  für aktive Messung (Automatik) ein sobald die Messleitung korrekt angeschlossen ist und das Meßsystem dies erkannt hat. Zeigt der Status des Messsystems  anstatt des  Symbols, befindet sich das System im Modus für passive Messung. In diesem Fall müssen Sie das System auf aktiven Modus umschalten. Bewegen Sie hierzu den Marker mit dem Navigationsknopf   auf das   Symbol und drücken den Navigationsknopf   um das System auf aktiven Modus umzuschalten. Erscheint am Display , so ist das Messsystem deaktiviert, da es nicht mit dem Patienten verbunden ist.
- ✓ Bewegen Sie nun den Marker mit dem Navigationsknopf   auf  **Start**.
- ✓ Starten Sie das Programm durch drücken auf den Navigationsknopf  .



Die automatische Kalibrierung beginnt. Dies wird durch einen kurzen  Signalton signalisiert.



So lange die Kalibrierung läuft, blinkt der Navigationsknopf Gelb

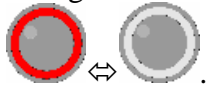


 Warten Sie bis sich das Messsystem Kalibriert hat   .






 **Kalibrierung und Programmstart abbrechen:**
Während der Kalibrierung, steht der Marker auf  ***Stop**.
Drücken Sie den Navigationsknopf   wenn Sie die Kalibrierung abbrechen bzw. den Programmstart abbrechen möchten.


Wurde die Kalibrierung erfolgreich beendet, leuchtet der Navigationsknopf Gelb  und das NF-Programm startet. Dies wird durch einen kurzen  Signalton signalisiert.



Sollte die Kalibrierung fehlgeschlagen haben Startet das Programm nicht. Der Vorgang wird automatisch abgebrochen. Es erscheint eine Fehlermeldung ( **Kalibrier Fehler!**) am Display mit einem langen  Signalton und der Navigationsknopf blinkt rot



Mögliche Ursachen sind auf  27 beschrieben.














Eventuell können Sie auch versuchen eine manuelle Kalibrierung ( 19) durchzuführen    und das Programm zu starten  **Start**.

 **Start**, startet das Programm egal wie und ob das Messsystem kalibriert wurde!

Soll nochmals eine automatische Kalibrierung durchgeführt werden gehen Sie zuerst zurück  zum Programm und anschließend auf  **Start**.

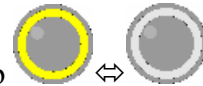
6.1 NF-Wellen Anwendung mit Messung ohne Biofeedbackautomatik:

Möchten Sie neben der NF-Wellenanwendung die Messung verwenden, ohne das diese einen Einfluss auf die NF-Anwendung hat, gehen Sie wie folgt vor:


- ✓ Wählen Sie wie auf 13 beschreiben das gewünschte NF-Programm aus und schließen die entsprechende Sonde dafür (10).
- ✓ Schließen Sie die Messleitung mit den Armbändern an den Patient an (17).
- ✓ Am Display erscheint das Symbol  für aktive Messung (Automatik), oder  für passive Messung, sobald die Messleitung korrekt angeschlossen ist und das Meßsystem dies erkannt hat.
- ✓ Zeigt der Status des Messsystems das  Symbols, befindet sich das System im Modus für aktive Messung. In diesem Fall müssen Sie das System auf passiven Modus umschalten. Bewegen Sie hierzu den Marker mit dem Navigationsknopf  auf das  Symbol und drücken den Navigationsknopf  um das System auf passiven Modus  umzuschalten.
- ✓ Bewegen Sie nun den Marker mit dem Navigationsknopf  auf  Start.
- ✓ Starten Sie das Programm durch drücken auf den Navigationsknopf .




Die automatische Kalibrierung beginnt.



So lange die Kalibrierung läuft, blinkt der Navigationsknopf Gelb





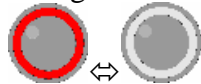
 Warten Sie bis sich das Messsystem Kalibriert hat .

Ist die Kalibrierung abgeschlossen, wird dies durch einen kurzen  Signalton signalisiert.

 **Kalibrierung und Programmstart abbrechen:**
Während der Kalibrierung, steht der Marker auf  *Stop.
Drücken Sie den Navigationsknopf  wenn Sie die Kalibrierung bzw. den Programmstart abbrechen möchten.

Wurde die Kalibrierung erfolgreich beendet, leuchtet der Navigationsknopf Gelb  und das NF-Programm startet. Dies wird durch einen kurzen  Signalton signalisiert.

Sollte die Kalibrierung fehlgeschlagen haben Startet das Programm nicht. Der Vorgang wird automatisch abgebrochen. Es erscheint eine Fehlermeldung ( Kalibrier Fehler!) am Display mit einem langen  Signalton und der Navigationsknopf blinkt rot



. Siehe 20.

7.0 Reinigung und Wartung:

Reinigung:

Gerät:

- ⚠ Schalten Sie Ihr Gerät immer vor jeder Reinigung aus und Ziehen den Netzstecker!
- ✓ Verwenden Sie ein weiches trockenes Tuch um Ihr Gerät zu reinigen. Bei starken Verschmutzungen können Sie ein **nur ganz leicht** feuchtes Tuch mit mildem Handgeschirrspülmittel verwenden.
- ⚠ Achten Sie dabei, dass kein Wasser in Lüftungsschlitze, Anschlüssen oder Knöpfen gelangt!
- ⚠ Tauchen Sie Ihr Gerät niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten! Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, oder sonstige Lösungsmittel!
- ⚠ Verwenden Sie Keine Scheuermittel, Scheuerschwämme, oder Tücher die, die Oberfläche zerkratzen können!

Körperschallwandler:

- ⚠ Stecken Sie den Schallwandler als erstes immer vom Gerät ab!
- ✓ Verwenden Sie ein weiches **nur ganz leicht** feuchtes Tuch mit mildem Handgeschirrspülmittel, oder ein Desinfektionsmittel auf Alkoholbasis z.B. Alkoholtupfer.
- ⚠ Wischen Sie nur ganz leicht über die Membran! Drücken Sie auf keinen Fall auf die Membran!
- ⚠ Tauchen Sie den Schallwandler niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten!
- ⚠ Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, oder sonstige Lösungsmittel!
- ⚠ Verwenden Sie Keine Scheuermittel, Scheuerschwämme, oder Tücher die, die Oberfläche zerkratzen, oder beschädigen können!

Mikrostoßwellensonde:

- ⚠ Stecken Sie die Sonde als erstes immer vom Gerät ab!
- ✓ Verwenden Sie ein weiches **nur ganz leicht** feuchtes Tuch mit mildem Handgeschirrspülmittel, Gläserreiniger aus dem Gastronomiebereich, oder ein Desinfektionsmittel auf Alkoholbasis z.B. Alkoholtupfer.
- ⚠ Tauchen Sie die Sonde niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten!
- ⚠ Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, oder sonstige Lösungsmittel!
- ⚠ Verwenden Sie Keine Scheuermittel, Scheuerschwämme, oder Tücher die, die Oberfläche zerkratzen, oder beschädigen können!

Wartung:

- ✓ Am Gerät und Zubehör sind ansonsten keinerlei Wartungsarbeiten nötig.
- ⚠ Nehmen Sie auf keinen Fall ihr Gerät in Betrieb, wenn Zubehör, oder Gerät beschädigt sind!

8.0 Speicherkarte:

Das NFW-8000 speichert Daten auf einer 2GB SD Speicherkarte. Diese befindet sich in dem Schlitz auf der Rückseite ihres Gerätes.

 Die SD-Karte ist für den Betrieb ihres Gerätes unbedingt notwendig und sollte nicht entfernt werden!

Tauschen Sie die SD-Karte nicht gegen eine Andere (z.B. von einer Digitalkamera, oder MP3 Player usw.) aus. Ihr Gerät funktioniert damit nicht und die SD-Karte könnte umformatiert und überschrieben werden, so das die Daten darauf nicht mehr lesbar sind.

Aus gleichem Grund stecken Sie die SD-Karte des NFW-8000 auch niemals in ein Anderes Gerät!

8.1 USB Anschluss:

Auf der Rückseite des Gerätes befindet sich zum Datenaustausch mit dem PC ein USB Anschluss. Näheres dazu finden Sie bei der PC-Software Hilfe.

8.2 ELTR-X PC Software:

Die PC Software ELTR-X (Energetic-Live-Trancive-Recive-X) ermöglicht es Daten mit ihrem Gerät und PC, oder Internet auszutauschen und zu verwalten.

Des Weiteren kann bei Neuentwicklungen ihr Gerät über Internet auf den neuesten Stand gebracht werden, ohne dieses extra bei uns einschicken zu müssen.

Installation der Software auf ihren PC:

- ✓ Legen Sie die Software CD in ein CD-, oder DVD- Laufwerk ihres Computers.
- ✓ Das Installationsprogramm startet automatisch.
Sollte das Installationsprogramm nicht automatisch starten, so starten Sie es wie folgt:
 - ✓ Öffnen Sie die Datei „**SetupELTR-X.exe**“ auf der CD über den Arbeitsplatz.
Sollten Sie diese nicht finden, verwenden Sie die Windows Suchfunktion auf Ihrem PC, in den Sie dort den Dateinamen eingeben.
- ✓ Folgen Sie den Anweisungen des Installationsprogramms.

 Eine genaue Anleitung zur PC Software finden Sie dort nach Installation in der Hilfe.

8.3 Update der Firmware (Gerätesoftware):

Ihr Gerät wird ständig weiterentwickelt und kann mit Hilfe der PC Software auf den neuesten Stand gebracht werden.

Dazu benötigen Sie ein PC mit USB Anschluss und Internetverbindung, auf den die ELTR-X PC Software zuvor installiert und eingerichtet wurde.

Verbinden Sie Ihr Gerät über das USB Kabel mit dem PC.

Schalten Sie Ihr Gerät ein und warten Sie bis der Systemtest beendet ist.

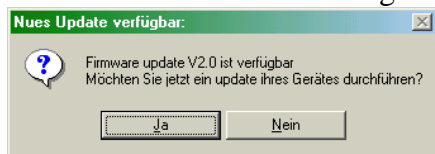
Das Display muss das Hauptmenü anzeigen.

Wählen Sie auf Ihrer PC Software im Menü


Einstellungen → Geräte update → Auf verfügbare Updates prüfen.



Ist eine neuere Version verfügbar, wird dies angezeigt.



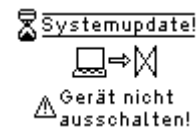
Klicken Sie auf Ja um ein Update durchzuführen.

Der Navigationsknopf leuchtet violett  und Das Display zeigt
solange das Update durchgeführt wird.

⚠ Schalten Sie Ihr Gerät auf keinen Fall während des Updates aus!

Warten Sie immer bis das Update beendet ist.

Wurden alle Daten auf Ihr Gerät übertragen, führt ihr Gerät automatisch einen Neustart durch.



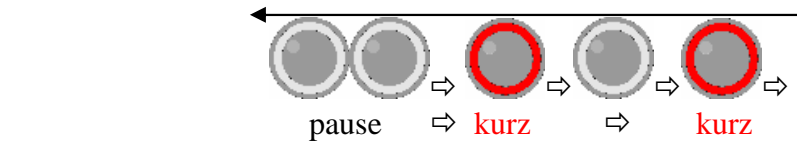
9.0 Fehlermeldungen (Systemfehler):

Systemfehler werden durch Blinkcodes angezeigt.

Display:

Knopf:

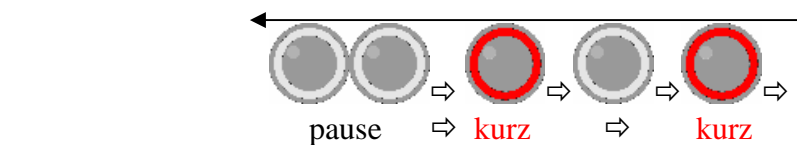
Fehler:



⚠ FEHLER STOP!

System: Keine Kommunikation mit dem Master Controller!

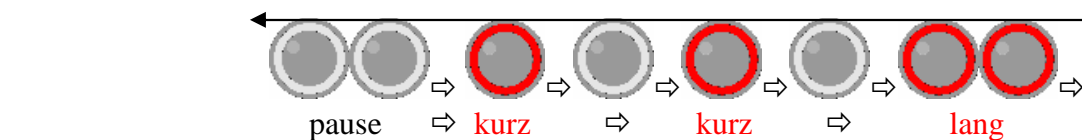
- ✓ Schalten Sie ihr Gerät mit dem roten Netzschalter aus, warten Sie 60 Sekunden und schalten ihr Gerät wieder ein.
- ✓ Sollte der Fehler weiterhin auftreten, setzen Sie sich mit unseren Service in Verbindung!



⚠ FEHLER STOP!

System: Keine Kommunikation mit dem sekundären Controller 2!

- ✓ Schalten Sie ihr Gerät mit dem roten Netzschalter aus, warten Sie 60 Sekunden und schalten ihr Gerät wieder ein.
- ✓ Sollte der Fehler weiterhin auftreten, setzen Sie sich mit unseren Service in Verbindung!



⚠ FEHLER STOP!

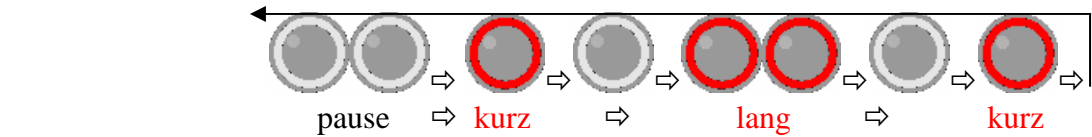
System: Fehler bei der Initialisierung der SD-Karte!

Ursachenscheck:

- ✓ Ist die original SD-Karte im Gerät?
- ✓ Ist die SD-Karte richtig eingerastet?
- ✓ Eventuell ist die SD-Karte defekt! Schalten Sie ihr Gerät mit dem roten Netzschalter aus, warten Sie 60 Sekunden und schalten ihr Gerät wieder ein.
- ✓ Sollte der Fehler weiterhin auftreten, setzen Sie sich mit unseren Service in Verbindung!

Display:

Knopf: Fehler:

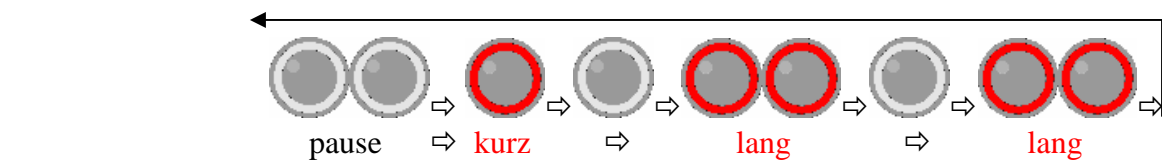


⚠ FEHLER STOP!

System: Fehler bei Identifizierung der SD-Karte!

Ursachenscheck:

- ✓ Ist die original SD-Karte im Gerät?
- ✓ Ist die SD-Karte richtig eingerastet?
- ✓ Eventuell ist die SD-Karte defekt! Schalten Sie ihr Gerät mit dem roten Netzschalter aus, warten Sie 60 Sekunden und schalten ihr Gerät wieder ein.
- ✓ Sollte der Fehler weiterhin auftreten, setzen Sie sich mit unseren Service in Verbindung!

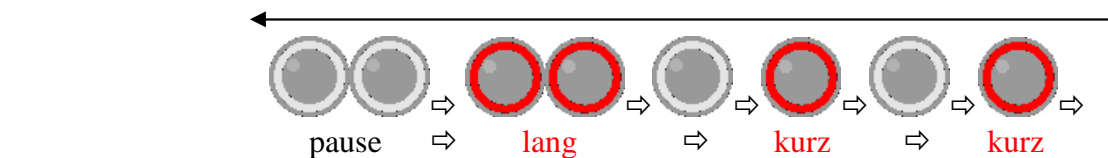


⚠ FEHLER STOP!

System: Fehler beim speichern auf der SD-Karte!

Ursachenscheck:

- ✓ Ist die SD-Karte richtig eingerastet?
- ✓ Eventuell ist die SD-Karte defekt! Schalten Sie ihr Gerät mit dem roten Netzschalter aus, warten Sie 60 Sekunden und schalten ihr Gerät wieder ein.
- ✓ Sollte der Fehler weiterhin auftreten, setzen Sie sich mit unseren Service in Verbindung!



⚠ FEHLER STOP!

System: Fehler beim lesen der SD-Karte!

Ursachenscheck:

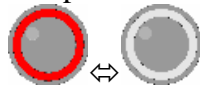
- ✓ Ist die original SD-Karte im Gerät?
- ✓ Ist die SD-Karte richtig eingerastet?
- ✓ Eventuell ist die SD-Karte defekt! Schalten Sie ihr Gerät mit dem roten Netzschalter aus, warten Sie 60 Sekunden und schalten ihr Gerät wieder ein.
- ✓ Sollte der Fehler weiterhin auftreten, setzen Sie sich mit unseren Service in Verbindung!

9.1 Kalibrierfehler:

Display:



Knopf:



Fehler:



Kalibrierung fehlgeschlagen!




Eine Kalibrierung des Messsystems war trotz mehrerer Versuche nicht möglich!



Ursachenscheck:

- ✓ Befinden sich Elektrogeräte (z.B. Handy, CD Player usw.) in der Nähe, die Störfelder verursachen?
- ✓ Hat sich der Patient während der Kalibrierung zu sehr bewegt?
- ✓ Ist die Messleitung richtig mit Gerät und Patienten verbunden?
- ✓ Liegen die Elektrodenarmbänder richtig an der Haut an?

Haben Sie alles überprüft, können Sie es entweder erneut versuchen:


Soll nochmals eine automatische Kalibrierung durchgeführt werden gehen Sie zuerst zurück  zum Programm und anschließend auf  Start.

Ansonsten können Sie auch versuchen eine manuelle Kalibrierung () durchzuführen  und das Programm zu starten .

  Start, startet das Programm egal wie und ob das Messsystem kalibriert wurde!

9.2 Sondenfehler:

Display:

 Sonde!

Knopf:




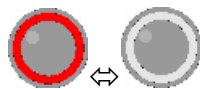
Fehler:

Es ist keine, oder die falsche Sonde angeschlossen!

Entweder ist keine Sonde angeschlossen, oder die falsche Sonde zu dem aufgerufenen Programm. Verwenden Sie den Körperschallwandler für \sim , \wedge , oder \sqcap Programme und für \wedge Programme die Stoßwellensonde.

Ohne die richtige Sonde lässt sich das Programm nicht starten.

 Sonde!



Sonde wurde während der Therapie abgesteckt!

Wird die Sonde während ein NF-Wellenprogramm läuft abgesteckt, wird das Programm gestoppt! Wenn Sie wieder die richtige Sonde anschließen, können Sie das Programm erneut starten.

9.3 Sonstige Fehler:

Gerät lässt sich nicht mehr einschalten:

Ursachenscheck:

- ✓ Ist der rote Netzschalter auf der Geräterückseite eingeschaltet?
- ✓ Ist die Netzsteckdose in der ihr Gerät angesteckt ist in Ordnung? Prüfen sie die Steckdose mit einem anderen Gerät.
- ✓ Konnte die Ursache nicht gefunden werden ist eventuell die Netzsicherung defekt! Setzen Sie sich mit unseren Service in Verbindung!

Gerät schaltet sich während des Betriebs einfach aus:

Ursachenscheck:

- i** Ihr Gerät ist durch eine elektronische Sicherung vor Überlastung, Überhitzung und Kurzschluss geschützt. Die Sicherung braucht nicht ausgetauscht werden und stellt sich nach ausschalten mit dem roten Netzschalter wieder zurück.
- ✓ Steht ihr Gerät in einer sehr warmen Umgebung?
- ✓ Sind die Lüftungsschlitze verdeckt?
- ✓ Schalten Sie ihr Gerät mit dem roten Netzschalter aus, warten Sie 15-30 Minuten bis es abgekühlt ist und schalten es wieder ein.
- ✓ Sollte der Fehler weiterhin auftreten, setzen Sie sich mit unseren Service in Verbindung!



Live-Photonic-Institut
 Alternative Methoden für Mensch Tier und Pflanze
 Forschung, Entwicklung, Fachseminare

www.photonic-institut.de Fax. +49 4463 808 312

Praxis für energetisches heilen
 ☎ 04463 808-604
 Oldorfer Baum 1
 D-26434 Wangerland

Live-Photonic-Institut
 Oldorfer Baum 1
D-26434 Wangerland

Absender (Rücksendeadresse) unbedingt angeben!

Garantieschein:

Wir gewähren auf das Gerät, 3 Jahre Garantie!

Von der Garantie ausgenommen sind:

- **Mechanische Beschädigungen am Gehäuse, den Bedienelementen, Bauteilen!**
- **Schäden die auf Nichtbeachtung der Anleitung zurück zu führen sind!**
- **Verschleißteile, Batterien / Akkus usw.**

Im Falle einer Garantierücksendung, trennen Sie bitte den Garantieschein ab und senden ihn mit dem Gerät an uns mit einer Fehlerbeschreibung zurück.

Die Versandkosten des **reparierten Gerätes** an Sie übernehmen wir (nur innerhalb Deutschland)!

Gerät Type: NFW-8000

Serien-Nr.: _____

Kaufdatum: ____ . ____ . ____

Garantiebeginn ab: ____ . ____ . ____

Fehlerbeschreibung:
